

Protokoll:	Verwaltungsausschuss des Gemeinderats der Landeshauptstadt Stuttgart	Niederschrifts-Nr	361 25
		TOP:	
	Verhandlung	Drucksache:	395/2011
		GZ:	KBS, T

Sitzungstermin:	05.10.2011
Sitzungsart:	öffentlich
Vorsitz:	EBM Föll
Berichterstattung:	
Protokollführung:	Herr Häbe fr
Betreff:	Umstrukturierung der Gewerblichen Schule im Hoppenlau; Verlegung der Außenstelle des Wirtschaftsgymnasiums West in das Gebäude Ludwigstr. 111 in Stuttgart-West, - Grundsatzbeschluss -

Vorgang: Ausschuss für Umwelt und Technik vom 04.10.2011, öffentlich, Nr. 445

Ergebnis: einstimmige Beschlussfassung

Beratungsunterlage ist die gemeinsame Vorlage des Referats Kultur, Bildung und Sport und des Technischen Referats vom 13.09.2011, GRDRs 395/2011, mit folgendem

Beschlussantrag:

1. Vom Bericht über die Situation der Gewerblichen Schule Im Hoppenlau [nach schulorganisatorischen Änderungen] (GSIH) wird Kenntnis genommen.
2. Der Weiterentwicklung der mit GRDRs. 873/2006 beschlossenen schulorganisatorischen Zuordnungen zur GSIH durch die Einrichtung eines 2-zügigen Beruflichen Gymnasiums an der GSIH zum baldmöglichsten Zeitpunkt wird zugestimmt.
3. Dem Raumprogramm für die Gewerbliche Schule Im Hoppenlau [nach schulorganisatorischen Änderungen] wird zugestimmt. Es soll gemäß Beschlussantrag Ziffer 2 die Variante "GSIH mit Beruflichem Gymnasium"

weiter verfolgt werden.

4. Vom Bericht über die Situation des Wirtschaftsgymnasiums West (WGW) wird Kenntnis genommen.
5. Ebenfalls Kenntnis genommen wird vom Ergebnis der Untersuchung des externen Gutachters GUS Architekten und Ingenieure zur Umstrukturierung im Gebäudebestand der GSIH und des Gebäudes Ludwigstr. 111 (derzeit Hedwig-Dohm-Schule). Danach ist eine Aufgabe der angemieteten Außenstellen in der Siemensstraße 52 in Stuttgart-Feuerbach (GSIH und WGW) sowie der Außenstelle der GSIH Am Klingenbach 19 möglich.
6. Der Einrichtung einer Außenstelle der GSIH und des WGW jeweils im Gebäude Ludwigstr. 111 in 70197 Stuttgart nach Verlegung der Hedwig-Dohm-Schule wird zugestimmt.
7. Das Hochbauamt wird beauftragt, auf der Grundlage des Untersuchungsergebnisses die konkreten Planungen für eine Umsetzung der Umstrukturierungsmaßnahmen in Verbindung mit Sanierungsmaßnahmen in der Variante "GSIH mit Beruflichem Gymnasium" und Außenstelle WGW mit einem Kostenrahmen von voraussichtlich 37,4 – 42,4 Mio. € bis einschließlich LPH 3 fortzusetzen. Es wird eine Programmfläche von rd. 12.000 m² realisiert.
8. Über die Bereitstellung von Planungsmitteln von 1,8 Mio. € zur Planung bis einschließlich LPH 3 wird im Rahmen der Haushaltsplanberatungen 2012/13 entschieden.

EBM Föll stellt fest:

Der Verwaltungsausschuss beschließt ohne Aussprache einstimmig wie beantragt.

zum Seitenanfang